

Inhalt

Einleitung	9
I. Das Zeitalter der Emanzipation im Deutschen Reich	25
Der Zionismus in der antisemitischen Vorstellungswelt	25
Antisemitismus im zionistischen Denken	48
II. Die Weimarer Republik	67
Deutscher Zionismus und der Erste Weltkrieg	67
Deutscher Zionismus und die NS-Gefahr	71
Erste nationalsozialistische Ansichten zum Zionismus	90
III. NS-Verwirrung, zionistische Illusion, 1933	105
Auf der Suche nach einer angemessenen Politik	105
Das Ha'avara-Abkommen	110
Zwischen Illusion und Realität	125
IV. Zionismus in der NS-Judenpolitik, 1934-1938	146
Staatsdienststellen und Zionismus	146
Polizei und Zionismus	153
Ein Judenstaat	172
Die SS und die zionistische Option des Jahres 1938	182
V. Deutscher Zionismus, 1934-1938:	
Konfrontation mit der Wirklichkeit	195
Optimismus und Expansion	195
Wirtschaftlicher Niedergang	207
Beziehungen in der jüdischen Gemeinschaft	217
Zerfall und Isolierung	232

VI. Zionismus-Revisionismus in Deutschland, 1934-1938 . . .	240
Zerfall der Einheit	240
Die Staatszionistische Organisation	246
Staatszionisten, ZVfD und das NS-Regime	251
VII. Die jüdische Umschulung und die NS-Judenpolitik . . .	274
Jüdische Umschulungsprogramme	274
Jüdische Umschulung in der NS-Judenpolitik	297
VIII. Von der Auflösung zur »Endlösung«, 1938-1941	320
Radikalisierung und Kontinuität im Jahre 1938	320
Fortsetzung der Auswanderung	332
Zionismus und Palästina	342
Umsiedlung, Auswanderung, Massenmord	358
Schlussbemerkungen	364
Anhang	378
Abkürzungen	378
Quellen- und Literaturverzeichnis	379
Bildnachweis	395
Danksagung	396
Personenregister	398